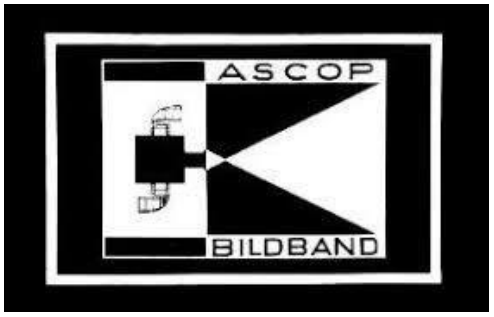
Diapositiv- und Bildbandhersteller und Vertreiber in Deutschland

Zahlreiche Verlage nahmen Ende des 19. Jahrhunderts ihre Tätigkeit auf und blieben bis in die 1980er Jahre aktiv. Ihr Spektrum umfasste Großdias, Kleinbilddias und Bildbänder, ggf. auch Bücher und Schallplatten

Aktiengesellschaft für hygienischen Lehrbedarf

- Dresden A 1, Zirkusstr. 38/40
- Dia-Vortragsreihen nach Originalen des Deutschen Hygienemuseums

Ascop



Altes Filmosto-Logo

- Dresden, Bildproduktions-Teil der Firma Filmosto, ab 1953 VEB Filmosto Projektion Dresden

BELI Film und Projektoren

- DDR (?)

Theodor Benzinger Lichtbildverlag

- Stuttgart, Birkenwaldstr. 38 • Dias und Bildbänder hauptsächlich für Schulen, Projektoren
- 1904 bis 1940er Jahre (?)

Bestellanstalt des Deutschen Bildspielbundes

- Berlin NW 21, Bochumerstr. 8
- Dias, Bildbänder, Filme und Projektoren

Bifiz – Bild- und Filmzentrale

- Düsseldorf, Klosterstraße 25
- Religiöse Themen

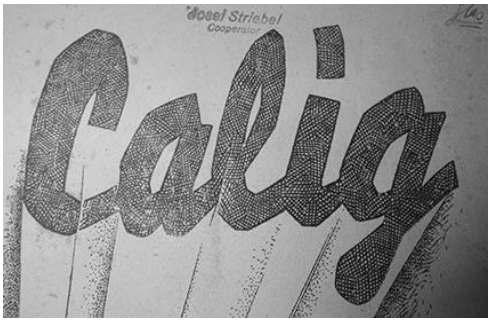
Blauel Kunstdia

- München 27 bzw. München 80 ab ca. 1971, Gauting ab ca. 1975
- den Dias lag ein kleines Minibooklet bei mit einem Text zu jedem Kunstwerk

Helmut Bousset

- Berlin W 35, Magdeburger Str. 35

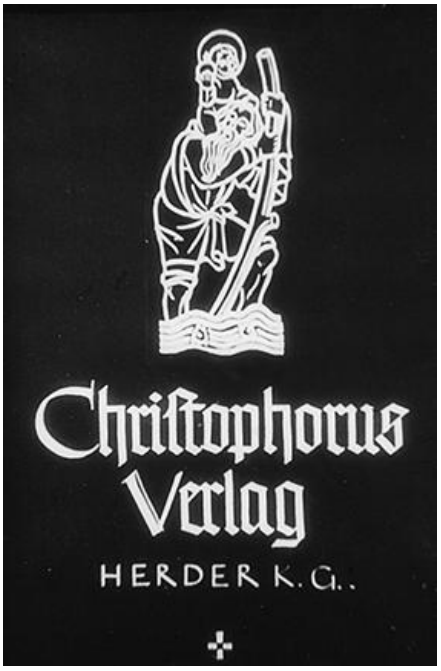
Calig (Caritas Lichtbildgesellschaft) Bildband GmbH



- Freiburg i. Br., Werthmann-Platz 4 /Werderstraße 6
- Filme, später auch Kleinbilddias, Schallplatten, Filme
- katholische kirchliche Themen, Heimatkunde, Kinderunterhaltung
- 1930er (?) bis 1950er Jahre

Cekade Colordia

Christophorus-Bildbandverlag



- Freiburg i. Br.
- Bildbänder, später Kleinbilddias, oft Zusammenarbeit mit der Calig
- Gegründet 1935

C. P. C. - Curt Puhlfürst, Chemnitz (Nürnberg)

- Seit 1921 in Chemnitz - Dokumentarfilme und Bildbänder
- Ab 1950: "Filmspielwaren-Fabrikation: Qualitätskinderfilme und Bildbandserien", Nürnberg, Hummelsteiner Weg 84
- Später auch Farbdias

DEFA

- DDR
- Bildbänder, Lehrfilme, Unterhaltungsfilme, Bildbänder von Filmen

DEWAG

- DDR

Deulig-Konzern – Heimlicht GmbH

- Breslau

Deutsche Landwerbung Gmb H

- Berlin SW 11, Hafenplatz 3
- Nur Vertrieb?

Deutscher Lichtbilddienst GmbH

- Berlin W 35, Potsdamer Str. 41
- gegründet 1922 als Unterabteilung der „Reichszentrale für Heimatdienst“ (staatlich)
- Glasdias und Bildbänder, Leihserien

Deutscher Evangelischer Filmdienst

- gegründet 1920 auf Anregung des Bundesdirektors des volkskirchlichen Laienbundes für Sachsen
- zu den Hauptaufgaben gehörten Herstellung und Vertrieb von Bildbändern und Projektoren
- geriet nach 1933 unter pol. Druck; 1936 aufgelöst

Deutsche Lichtbild-Gesellschaft e.V. / später Deutsche Lichtbild-Gesellschaft

- Berlin SW 19, Krausenstraße 36/38
- Berlin SW 68, Markgrafenstraße 4
- gegründet in Berlin 1916 (I. Weltkrieg) auf Betreiben der dt. Industrie: Werbung für Deutschland als Industriepartner und Reiseland gegen ausländische Propaganda
- Kino-Filme, Dias, Bildbänder, Leihserien und eigene Unterrichtsreihen • hinzu gehörte Mitte der 1920er Jahre die „Heimlicht GmbH“.

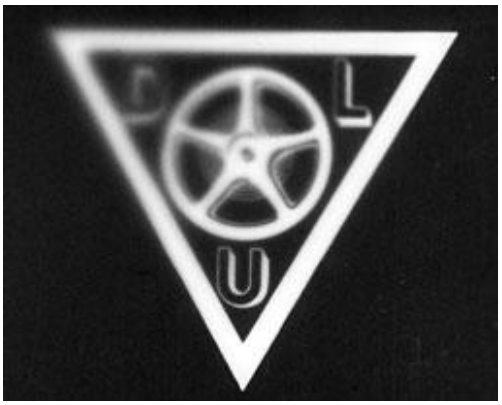
Deutscher Flotten-Verein

- Berlin W 35, Karlsbad 4
- Diaserien zu Themen der Seefahrt

Deutsches Ausland-Institut

- Stuttgart

Deutsches Lichtbildinstitut für den Unterricht Walter Lange



- Berlin SW 11, Hafenplatz 9
- Vertrieb auch Serien anderer Bildbandhersteller

DLK Mosaik

- Dresden

Dreiringbildschau

- DDR
- Bildbänder

DSF – Deutsch-Sowjetische-Freundschaft

Eckart Verlag

- Berlin-Steglitz
- 1928 an den Evangelischen Preßverlag Deutschlands angegliedert.

Eder-Film

- Rudolf Eder, Breslau
- Bildbänder

Eichenkreuz Bildkammer

- Kassel – Wilhelmshöhe, Im Druseltal 8

Johann Eibl

- Bildbänder auf Farb-Umkehrfilm 1940er Jahre

ELGO

- DDR
- Bildbänder

Evangelische Bildkammer

- Berlin-Steglitz, Beymestraße 8 (Es gab verschiedene Bildkammern in den Ländern!)
- Organ des „Evangelischen Preßverbandes“, gegründet 1922
- Herstellung von Filmen und Bildbändern

Evangelischer Filmdienst Dresden

- Bildbänder, 1920er Jahre

Bildstelle des Evangelischen Jungmännerwerks

- DDR, 1946 bis 1989
- Berlin

Evangelischer Preßverband für Deutschland

- Berlin-Steglitz, Beymestraße 8
- gegründet 1910 in Wittenberg, ab 1919 „Evangelischer Pressedienst“
- nach Hitlers Machtübernahme machen die Deutschen Christen den Verband zu ihrem Sprachrohr, aufgehoben 1941 (Quelle: Literatur-Hinweis: Hafenbrack, Geschichte des Evangelischen Pressedienstes)

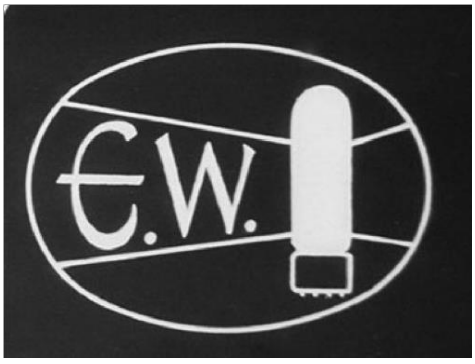
Evangelisch-Sozialer Preßverband für die Provinz Sachsen

- Halle, Universitätsring 12
- gegründet 1891

Evangelischer Verein der Gustav-Adolf-Stiftung

- Leipzig, Weststraße 4

E.W. Dia



- Erich Westphal, Bildbänder Magdeburg, Hegelstraße 6, bis 1970

Fehrmann Strahlbild

- Robert Fehrmann Optik, Radio, Lehrmittel – Zittau

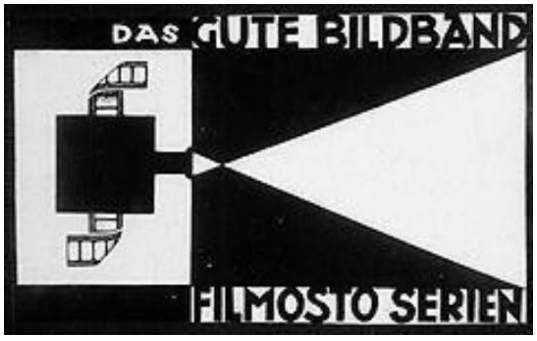
Film- und Lichtbilddienst der SPD

- Berlin SW 68
- Lindenstraße 3

Filmoli

- Firma G. u. A. Martin, Röthenbach a. d. Pegnitz, 1920er Jahre bis 1940er
- Projektoren, Kinoprojektoren und Bildbänder

Filmosto



- gegründet 1924 in Dresden von Johannes Jost & Co. Als „Filmdienst“ unter Beteiligung des „Deutschen Ev. Filmdienstes“, ab 1932 in „Filmosto-Projektion GmbH“ umbenannt, später in der DDR Nachfolger: „Ascop“
- Herstellung von Bildbändern und Projektoren

Film-Vertriebsgemeinschaft

- Sitz: Berlin W 35, Potsdamer Straße 74
- hatte 1937 den Reichsverband für Evangelische Film- und Lichtbildarbeit abgelöst. Zentralstelle für die gesamte evangelische Filmarbeit zuständig s. Heiner SCHMITT, Kirche und Film: kirchliche Filmarbeit in Deutschland von ihren Anfängen bis 1945, Boppard 1978
- Herstellung von Diapositiven, Bildbändern und Filmen, auch auf Wunsch nach

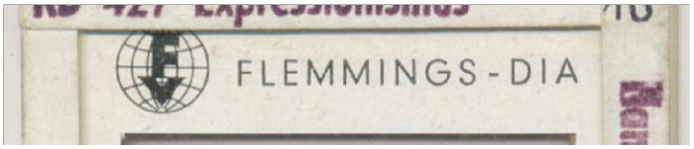
eingesandten Vorlagen, Koloration möglich

Film und Bildverlag B. Haugg

- München 19

KB-Dias

Flemmings-Dia



- Hamburg 39
- Farbdias

Foto Fischer

- Sport-Strahlbild, Rodewisch

Gesellschaft für Volksbildung

- Berlin NW 52, Lüneburger Str. 21
- Glasdias

Lichtbildanstalt Konrad Heimann

Richard Hüttig & Sohn, Dresden (AG)

- 1887 Gründung
- Ab 1893 Fabrik Dresden, Schandauer Str. 34, ab 1896/97 Fabrik Schandauer Str. 76, bis 1906 „Fabrik photographischer Apparate auf Aktien, vorm. R. Hüttig und Sohn“, 1909 größter Kamerabetrieb Europas mit 800 Mitarbeitern, dann fusioniert zur ICA AG, Filiale in Wien IX, Berggasse 4
- (Quelle)
- Kameras, Diapositive

Heliofilm

- Wissenschaftliche Gesellschaft für Films und Lichtbilder m.b.H. Berlin W 30

Imago Strahlbildband

- Berlin
- Bildbänder, später auch Kleinbilddiaserien

Werner Jünger

- Frankfurt, Dia- Film und Tonverlag
- Gegründet 1950, Insolvenzantrag 2002

Foto Kienberger

- Lechbruck

Kley Bildband

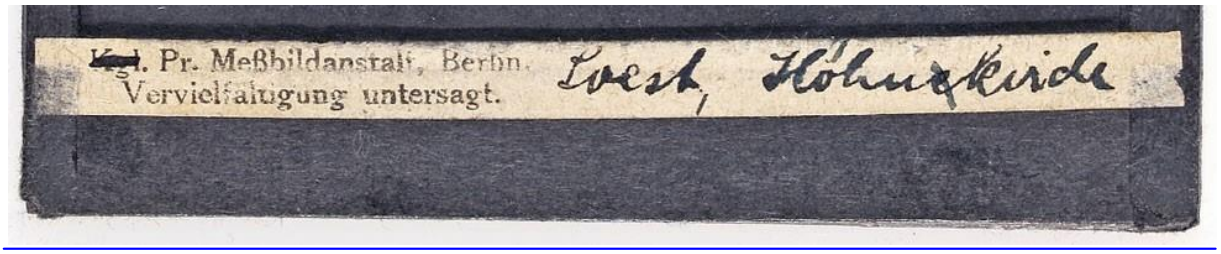
Paul Kleye, Berlin und Leipzig

- Glasdiapositive

Edm. von König

- Heidelberg-Dielheim
- Hof-Kunsthandlung und Kunstverlag, Hauptstraße 124 und Grabengasse 2, Zweiggeschäft Neue
- Schloßstraße 50 [Adreßbuch 1916]
- Kunstverlag Edmund von König GmbH & Co KG, Schillerstr 48, 69234 Dielheim (2004 vom
- Schöning Verlag erworben)"
- (Quelle: Heidelberger Geschichtsverein, 15.03.2013, URL: http://www.s197410804.online.de/ABC/ABCverlage.htm)

Königlich-Preußische Meßbildanstalt, später Staatliche Bildstelle



Beispiel von 1919

- Ab 1920 ‚Staatliche Bildstelle' in den Räumen des Marstalls
- Gegründet 1894
- Berlin, Herstellung von hochwertigen Meßbildern für Architekten u. Denkmalschutz
- Diapositive, Keine Bildbänder

Kosmos Diapositiv
(Photokosmos)

- Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart, Pfizerstraße 5 / 7
- insbesondere Naturwissenschaften
- Glasdias (auch Mikrophotogramme und Präparate), Bildbänder

Andres Krüss – Optisches Institut / Mechanische und Optische Werkstätten

Obiges auf einem Diarahmen angebracht

- Gegründet 1796 in Hamburg, zunächst optische Geräte
- Diapositivserien für Schulgebrauch, bis in die 1920er Jahre?, Projektoren

Kunstverlag Krütgen (KVK)

- Halle, Thälmannplatz

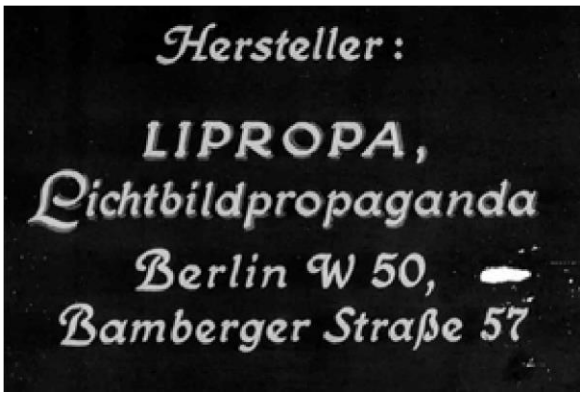
Landesfotothek Dresden / Staatliche Fotothek Dresden

- Hervorgegangen aus der Sächsischen Landesbildstelle, ab 1952 „Staatliche Fotothek“, heute „Deutsche Fotothek“
- URL: https://www.deutschefotothek.de/ (5.8.2023)

Liesegang

- Düsseldorf, Volmerswerther Straße 21
- gegründet 1854 in Düsseldorf
- Herstellung von Kameras, Projektoren, Diapositiven, Bildbändern
- Zusammenarbeit u.a. mit Braun, Clement & Cie. in Frankreich, mit Pathé

Lipropa Lichtbildpropaganda



- Berlin W 50, Bamberger Str. 57

Jens Lützen

- Photographische Lehranstalt Jens Lützen, Berlin, Passauerstr. 13
- Aktiv bereits um 1900
- Fotos, Dias

Matosa (Bildband Filmkopieranstalt Arthur Linke)

- Berlin, Breite Straße 36 (1949-69)

Mikrolux

- Dresden, aktiv 1953-1972

Missionsfilm-Genossenschaft

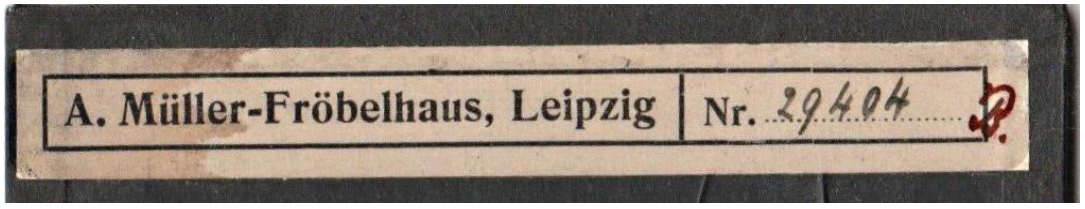
- Berlin O 27, Alexanderstraße 45

Bruno Meyer

- Karlsruhe, Lichtbildpionier
- 1883 Katalog mit Glasphotogrammen

Obige Kennzeichnung auf einem Dia, oben u unten, bzw. re und li

A. Müller-Fröbelhaus



- Lehrmittelinstitut Leipzig: Wandkarten, Reliefs, physik. Geräte, montierte Bilder, Dias…

Nationaler Werbedienst in Stadt und Land

- Berlin-Friedenau, Rönnebergstraße 15

Dr. Sepp Neugirg

- Dresden

NBD – Nationaler Bildbanddienst

- Berlin

Naturbild Hubert Schonger, Gm.b.H.

- Berlin SW 11, Anhaltstr. 7
- Dias und Filme, insbesondere Naturkunde, Naturschutz, Volkskunde

Neue Photographische Gesellschaft

- gegründet 1894, Sitz: Berlin-Steglitz
- 1921 ging die Lichtbildabteilung an den E.A. Seemann-Verlag, Leipzig über
- Diapositive

O. Küllenberg GmbH

- Diapositive

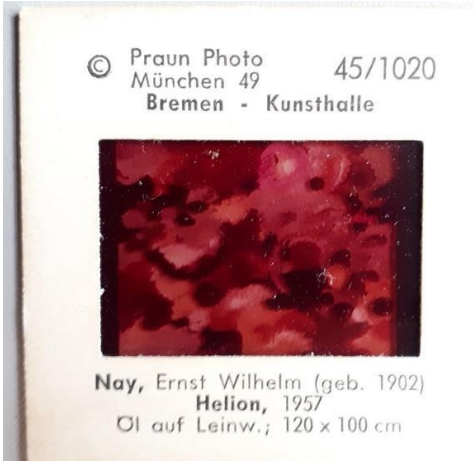
Photobild Photographische Werkstätten

- Berlin, SW 61, Teltower Straße 53

E. Postel

- Berlin
- KB-Dias für Museen

Praun Dia



- Prien , München 49
- Kleinbilddias

Preußisches Landwirtschaftsministerium, Bildstelle

- Berlin

Projektion für Alle (P.f.A.)

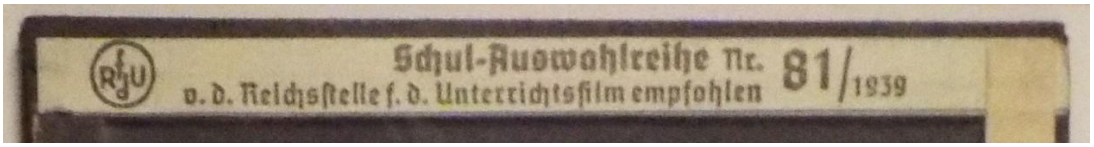
- 1905 durch Max Skladanowsky gegründet
- Einglasdiaserien (ohne Deckglas = billiger = „für jedermann erschwinglich“), erkennbar an der viersprachigen Umschrift rings um das Bildfeld, ggf. koloriert
- Bildbänder

Der Reichsführer SS – der Chef des Rasse- und Siedlungsamtes

- Berlin
- Bildbänder für Propaganda

Reichsstelle für den Unterrichtsfilm / Reichsanstalt für Film und Bild im Unterricht

Etikett einer „Schul-Kernreihe“ mit dem Logo der RWU links



Etikett einer „Schul-Auswahlreihe“ mit dem Logo der RfdU (1934-1940) links

Beispiel eines Zulassungsetiketts von 1934 - 1940

Beispiel eines Zulassungsetiketts nach 1940

- gegründet 1934 als GmbH sollte die Reichsstelle die Versorgung der Schulen mit Film- und Diamaterial sicherstellen, neue Serien, Filme und Projektoren prüfen und zensieren
- Zensur erfolgte dabei aufgrund pädagogischer Erwägungen, nicht den propagandistischen Zielsetzungen der NSDAP
- Die Reichsstelle/Reichsanstalt gab für die Schulen sogenannte „Kernreihen“ heraus, die von kommerziellen Verlegern hergestellt, während dieses Prozesses aber mehrfach begutachtet und freigegeben werden mussten. Kernreihen sollten von den Schulen erworben werden, Auswahlreihen (nicht von der Reichsstelle/Reichsanstalt herausgegeben) konnten erworben werden und bekamen das Prädikat „empfohlen“
- nicht selbst herausgegebene Diaserien bekamen den Aufdruck „zugelassen“, wenn sie in den Schulen eingesetzt werden durften

Ludwig Richter

- Sitz: Berlin
- 1865 bis 1916

Richard Rösch, Lichtbildverlag

- Sitz: Dresden, Pillnitzer Str. 55
- Gegründet 1908
- Der Inhaber der Firma ist nicht identisch mit dem SPD-Politiker und Gewerkschaftler Richard Rösch, wie das Dresdner Adressbuch von 1924/25 zeigt. Die Firma befand sich 1938 noch in der Pillnitzer Str.und ist auch im Dresdner Adressbuch von 1943/44 noch aufgeführt
- Vertrieb von Glasbild-Diaserien (z.B. Dokumentation einer Reise nach und in DeutschOstafrika 1912/13) und Bildbändern, besondere Reihen für Volks-, Fach-, und Berufsschulen. Leihserien

Franz Rompel

Beispiel um 1900

Beispiel ab 1910- ca. 1925

Beispiel 1930er Jahre

- Diapositive, arbeitete für das Hamburger Museum für Kunst und Gewerbe und Universität
- zunächst Sitz Hamburger Str. 53, Hamburg

Rothschloss

- Berlin
- Produzierte Bildbänder für die Volksbildung in Zusammenarbeit mit Stoedtner

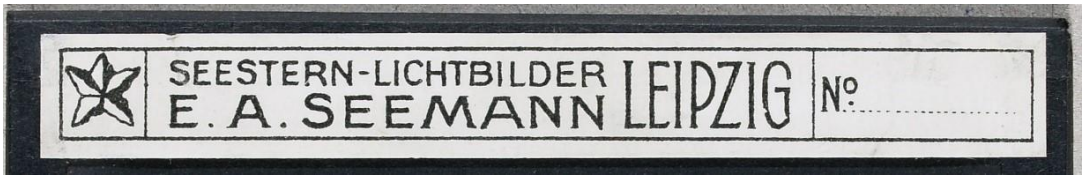
Rolf Scheibner

- Hamburg, farbige Kleinbilddias, 1950er u. 1960er Jahre
- Arbeitete für Kunstgeschichtliches Seminar Univ. Hamburg

Lichtbildverlag Ludwig Schumacher

- Erkenschwick
- Glasdias, Bildbänder und Kleinbilddias
- 1930er bis 1950er Jahre(?)

Seestern-Lichtbilder/E.A. Seemann (Lichtbilder-)Verlag



1920er Jahre

Beispiel ab 1934

- gegründet 1858 in Leipzig, Sitz: Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a
- Herstellung von Diapositiven, Bildbändern, Büchern zu Kunst/Kultur und Naturkunde, Großreproduktionen, Zusammenarbeit mit „Filmosto“ = „Seestern-Filmosto-Schulreihen“, „Cosmographica“-Reihe mit Texten von wiss. Fachleuten
- 1943 Firmenanlage weitgehend zerstört, Nachlass und Bildtafeln im Leipziger Stadtarchiv

Seestern-Filmosto-Schulreihe

Carl Simon Lichtbilder-Verlag

- Gegründet 1907 in Düsseldorf

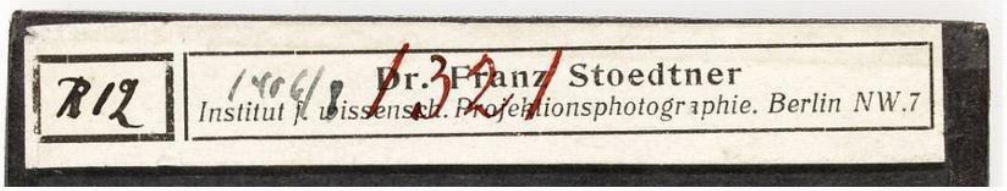
Dr. Franz Stoedtner

- gegründet 1895 in Berlin, wechselnde Adressen, nach 1945 in Düsseldorf („Stoe-Dia“)
- Herstellung von Diapositiven für wissenschaftl. und Volksbildungs-Zwecke, Bildbänder
- Archiv und Dia-Negativvorlagen sowie Musteralben heute Marburg, Deutsches Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte, URL: https://www.uni-marburg.de/de/fotomarburg

„Dr. Franz Stoedtner /
Institut f. wissensch. Projektionsphotographie Berlin NW 21“, um 1904 / 1908 (Publikation von 1908)

„Dr. Franz Stoedtner, Berlin NW 7 / Instit. f. wissensch. Projektionsphotogr.“
(Dia mit Angabe Originalaufnahme 1908)

ab 1908 (?)



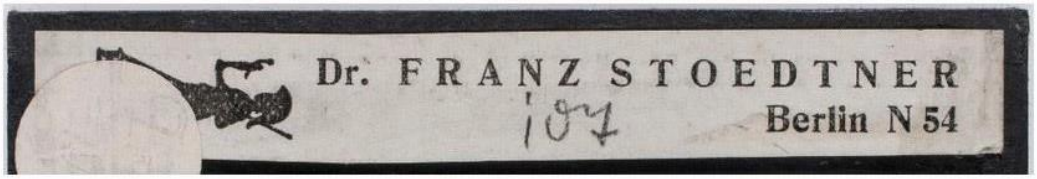
vor 1917 (Inventaraufkleber des Museums f. Kunst u. Gewerbe)

vor 1919 (Stempel d. Oberschulbehörde, vor Gründung der Hamb. Universität)

„Verlag Dr. Franz Stoedtner. Berlin NW 7 / Wissenschaftliche Projektion und Stereoskopie“
(1920er Jahre bis 1929, Dias am Kunstgesch. Seminar Hamburg)

„Dr. Franz Stoedtner / Berlin C 2, Kaiser-Wilhelm-Str. 55“
(1929 ???, am Kunstgesch. Seminar Hamburg Brief mit neuer Adresse, alte Adresse getilgt)

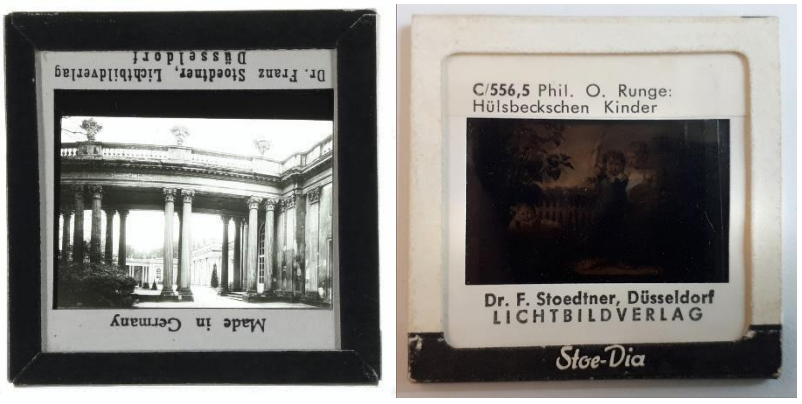
„Dr. Franz Stoedtner / Berlin NW 7, Universitätsstrasse 3b“
(1925 bis 1932 Rechnungen mit identischem Briefkopf am Kunstgesch. Seminar Hamburg, Adressbuch Berlin 1928, Adressbuch Berlin 1929)



bis ca. 1940

ab ca. 1940 - 1945

ab
1946



Kleinbilddia-Beschriftung-Varianten

Süddeutsche Lichtbildgesellschaft

- München, Frauenplatz 2/III
- Lichtbildverteiler anderer Verlage, diverse Themen
- Lager für Projektoren und Zubehör

Romain Talbot

- Berlin C, Kaiser-Friedrich Straße 46 (1869-1885), dann Brüderstraße 10
- Firma existierte offenbar bis 1. Weltkrieg
- Kameras, Glasdias, Katalog mit 20.000 Nummern

Technisch-wissenschaftliche Lehrmittelzentrale

- Berlin NW 7, Dorotheenstr. 35/III
- Diaserien zu Techni, Verkehr und Wirtschaft

Unger & Hoffmann

- Gegründet 1878, Herstellung von Kameras, Foto-Zubehör, Projektoren
- Dresden A 16, Reissigerstr. 30-40, Filiale in Berlin, Eichhornstr. 1
- Diapositive, Katalog mit 10.000 Nummern, auch der Reihe „Projection für Alle “ zw. 1900 u. 1928
- Unklar, ob auch Bildbänder

Universum Bildband / Ludwig Bredigkeit Bildband-Archiv

- Berlin SW 11
- Saarlandstraße 25

Verkehrsverein Landshut e.V.

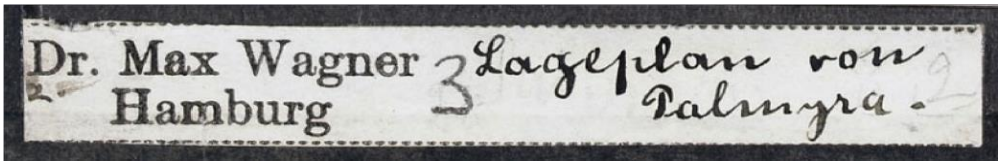
VPSA – Vereinigung Praktische Soziale Arbeit

- Breslau 2, Neue Taschenstraße 3

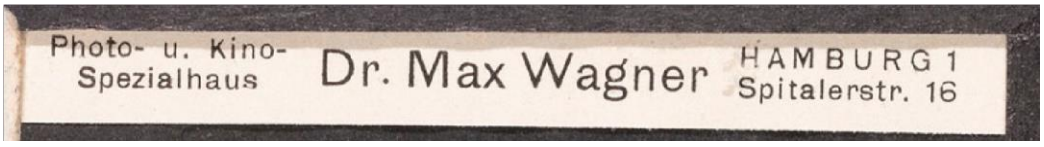
Volksverein für das katholische Deutschland

- Gegründet 1890 , aufgehoben 1933
- 'Lichtbilderei' seit 1910.

Max Wagner, Photo -und Kinospezialhaus



vor 1920 ?



1920er Jahre

- Gegründet 1893
- Hamburg, Spitalerstr. 18, später Mönckebergstr., ab 1947 Graumannsweg 67 unter Kurt Wagner, 1948 nur noch „Kinowerbung“

Georg Westermann

- Braunschweig

Otto Wigand

- Zeitz
- Glasdiapositive für naturwissenschaftlichen Unterricht

Zillessen Verlagsbuchhandlung (Heinrich Beenken)

- Berlin, Breite Straße 36 (1949-69)

Diapositiv- und Bildbandverlage in Österreich

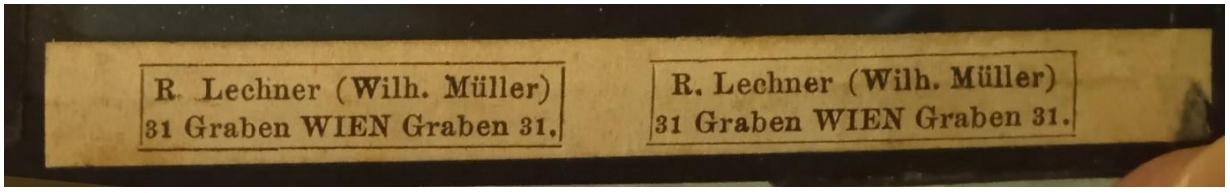
Alois Beer

- Klagenfurt
- Glasdiapositive, besonders Landschaft und Marine

H. Dümler

- Wien IX, Schwarspanierstraße 4 u. 6
- Glasdiapositive und Stereobilder, besonders Anatomie u. Naturgeschichte

R. Lechner, Wien



- Wien I, Graben 31
- Glasdias

Foto Meyer

- Wien
- KB-Dias für Museen

Leo Reiffenstein

- Wien III
- Glasdias

J. Sengsbratl „Erzherzoglicher Kammerlieferant“

- Wien VII, Mariahilferstraße 74b
- Glasdias, auch koloriert
- Kameras und Projektoren, auch Dia-Verleih

Würthle & Sohn

- Wien I, Kärntnerstraße 38, Zweigniederlassungen in Salzburg und Freilassing
- Glasdias, besonders Landschaften und Städte
- Kataloge mit Abzügen

Diapositiv- und Bildbandverlage in der Schweiz

Ganz & Co

- Johannes Ganz, Zürich
- Projektionsapparate, Glasdias

Diapositiv- und Bildbandverlage in Frankreich

Alfred Carlier

- Bildbänder

L'Atelier du Regard (Ed. Photographiques Michel Hervé)

- 91400 Orsay, KB-Dias für Museen

Dia Louvre

(Vorder- und Rückseite)

Diapo-Film

E.(Elie) Mazo

- Paris, 8 Boulevard Magenta
- Gegründet 1892, Fotografie- und Projektionsspezialist, bis 1950 (?)
- Glasdiapositive und Bildbänder
- Laikal – Konkurrent des „Maison de la Bonne Presse“

Europart

- 86240 Ligugé
- KB-Dias für Museen

Filmette

Filmostat

- Bildbänder

Fixus Films

- Bildbänder

Éditions de la Photoscopie

- Bildbänder

La Centrale Saint Jean

- Religiöses Verlagshaus

La Goélette

- Paris, KB-Dias, besonders für Touristen

Les Beaux Films

Les Editions Berger

- Religiöses Verlagshaus

Les Editions Bloud et Gay

- Religiöses Verlagshaus

Les Editions Filmées

Les Editions Lumina

- Religiöses Verlagshaus

Les Editions Nouvelles pour l'Enseignement

- Bildbänder

Maison de la Bonne Presse

- Paris, 5, rue Bayard
- 1873 gegründet durch Augustiner
- Glasdiapositive und Bildbänder (ab 1927)
- Katholisches Apostolat, Katechismus, Pilgerreisen, gegen „staatlichen Antiklerikalismus"

Ciné at Home

- Gegründet 1947
- Bildbänder auf 16-mm-Film
- Spezielle Projektoren der Serie "Mundus"

Office de Documentation par le Film

- Vertrieb von Firmen hergestellte Bänder, und damit auch die entsprechende Produktwerbung

Beispiel von der Wäschefirma „Petit Négro“

Paris-Match (Zeitschrift)

- Bildbänder mit aktuellen Ereignissen als Monatsschau

Pathé

- Erfinder des Bildbandes; 35 mm Film mit einer abgeschnitten Perforation, neben S/W auch Sepia und Handkoloriert

Diapositiv- und Bildbandverlage in Belgien

La Cinéscopie

- Brüssel, Rue aux Laines
- Bildbänder und Kleinbilddias

Presse-Catholique

- Brüssel, Rue de Dublin 15

Diapositiv- und Bildbandverlage in Großbritannien

BBC TV + BBC Radiovision

- Bildbänder

Cine Accessories Company

- Brighton

Clear Vue Projection Company (The Chiltern Photographic Co. Ltd.)

- 92, Stroud Green Road, London N 4
- Bildbänder

Colour Centre Slides

- KB-Farbdias ab 1950er Jahren

Common Ground – Educational Graphics

- Sidney Place, London SW 7
- Bildbänder

GB (Gaumont British) -Instructional

- Aintree Road, Perivale
- Bildbänder

Daily Mail Filmstrip

Encyclopedia Britannica Educational Corporation

EP (Educational Productions) Ltd.

National Coal Board

- Bildbänder

National Dairy Council

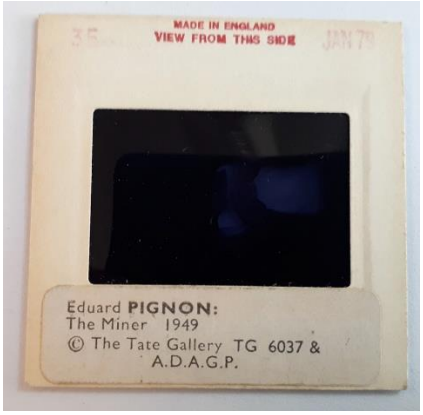
- Bildbänder

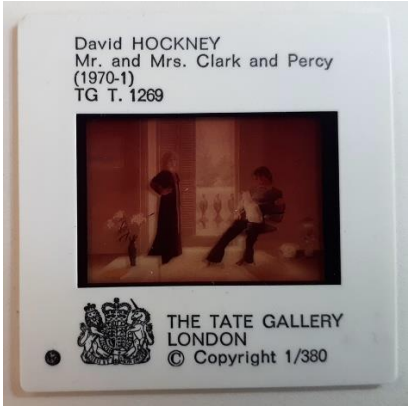
Newton & Co

- 43 Museum Street, London
- Bildbänder, Großdias

Tartan Filmstrips

Tate Gallery





Unicorn Head Visual Aids Ltd.

- Bildbänder

Diapositiv- und Bildbandverlage in der Sowjetunion (einschl. heute unabhängiger Länder)

Propagandabüro

Diafilm

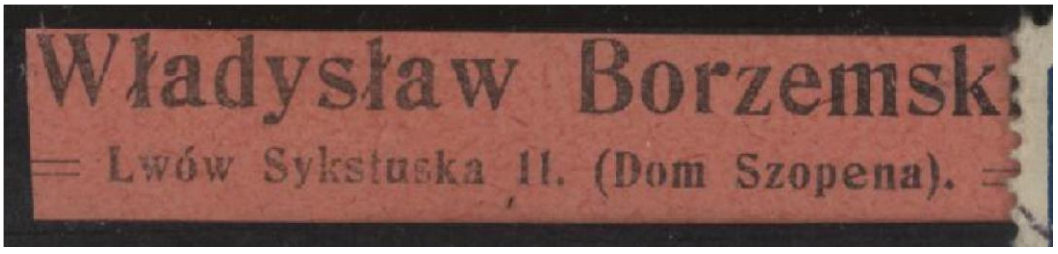
- Bildbänder

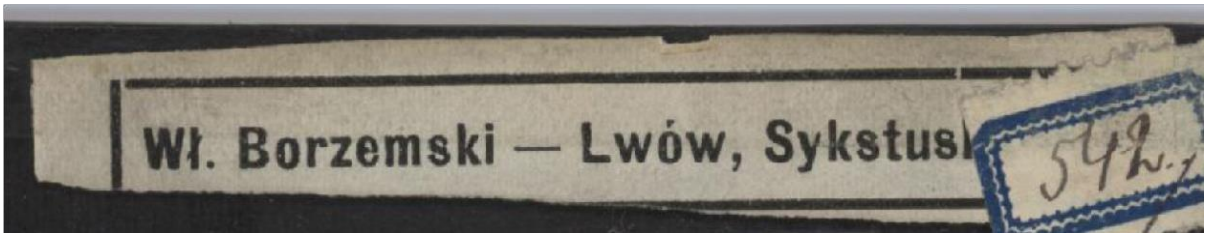
Kiew (Ukraine)

Kiew (Ukraine)

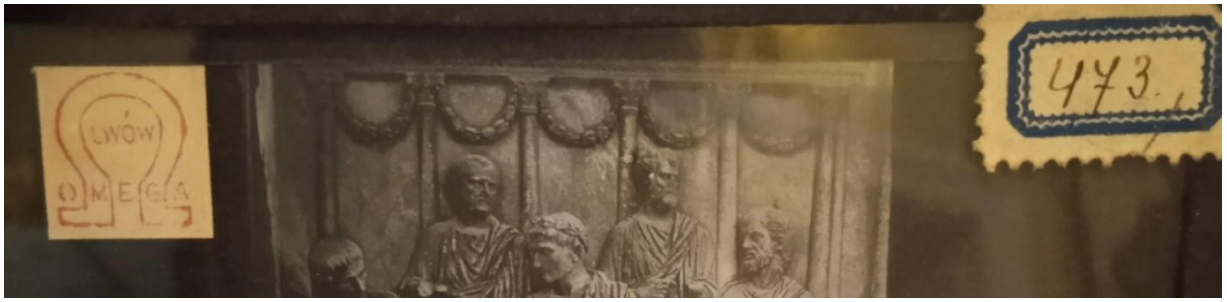
Kiew (Ukraine

Wladislaw Borzemski





“Omega”



Diapositiv- und Bildbandverlage in Spanien

Subirats Casanovas, Valencia

Patrimonio Nacional Editorial

(Vorder- und Rückseite)

Diapositiv- und Bildbandverlage Polen:

Diapositiv- und Bildbandverlage USA:

Academy Films Distribution Company

- Orange, California 92665

Audiovisual Narrative Arts Inc.

- Pleasantville, New York 10570
- Bildbänder

Bosworth Optical Company

- Großdias

Bray Studios (Brayco)

- 729, 7th Avenue New York; 130 West 46th street, N.Y.
- Bildbänder, Filme

Cathedral Films

- Bildbänder

Church Craft Pictures Inc.

- Bildbänder

Church Screen Productions

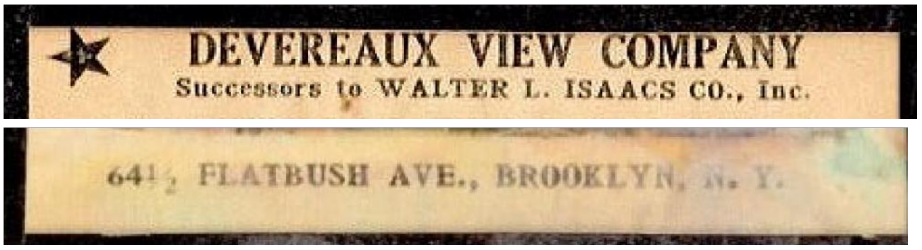
- Bildbänder

Concordia

- 3558 South Jefferson, St. Louis, Missouri 63118
- Bildbänder

Devereaux View Company (Nachfolger Walter L. Isaacs Co.)

- 641/2 Flatbush Avenuae, Brooklyn, New York



Disney

Hanna Barbera - Productions

Keystone View Company

- Meadville, Pasadena
- Kleinbilddias, 16 mm-Filme

LIFE filmstrips

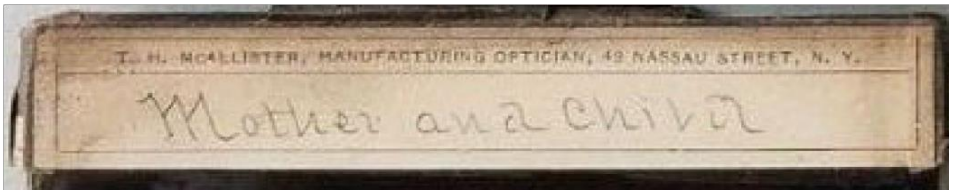
- 9 Rockefeller Plaza, New York

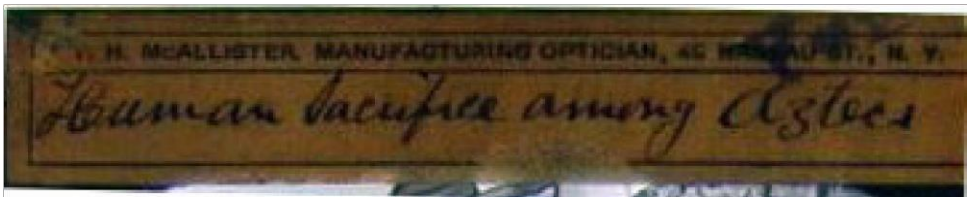
E. Manasse Magic Lanterns

- 88 Madison Street, Chicago

T. H. McAllister, Manufacturing Optician

- 49 Nassau Street, New York





McGraw-Hill Book Company

- Bildbänder

McIntosh Stereopticon Company

- 35-37 Randolph Street, Chicago

K. B. Merrill

Moore, Hubbell & Co.

New York Times

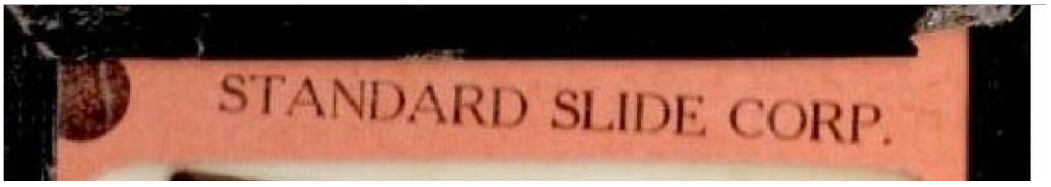
- Bildbänder

Picturol – SVE (Society for Visual Education)

- Bildbänder, Projektoren
- Seit 1919

Standard Slide Corp

- 209 West 48th Street, New York



Still Film Incorporation

- Los Angeles: bis 1930: 1052 North Cahuenga Avenue, 1933-ca. 1938: 4701-4705 West Pico Blvd, um 1941: 8443 Melrose Avenue, Hollywood. 1958: 35 South Paymond Avenue, Pasadena.
- 55 mm Bildbänder, Glasdias

The Standard Publishing Company

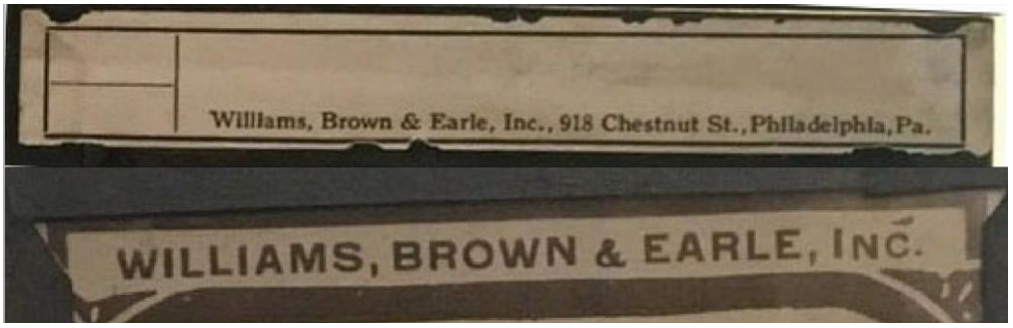
- Bildbänder

Tru-Vue Pictures with Depth

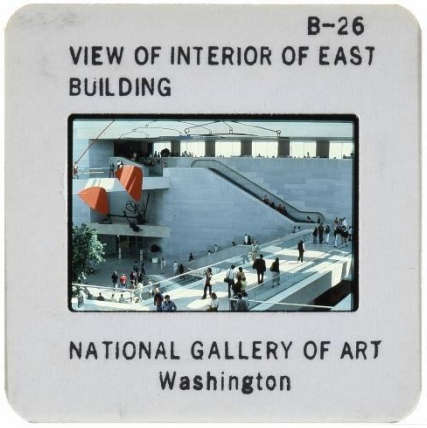
- Rock Island, Illinois
- Stereobildbänder, ab 1933, spezielle Perforation ab 1938, nur mit Viewer zu betrachten
- Später Bildkarten mit Stereopaaren

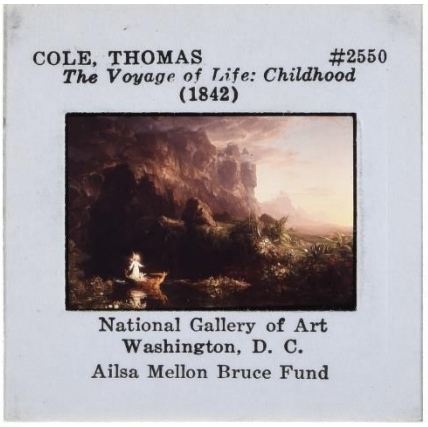
Williams, Brown & Earle

- 918 Chestnut Street, Philadelphia



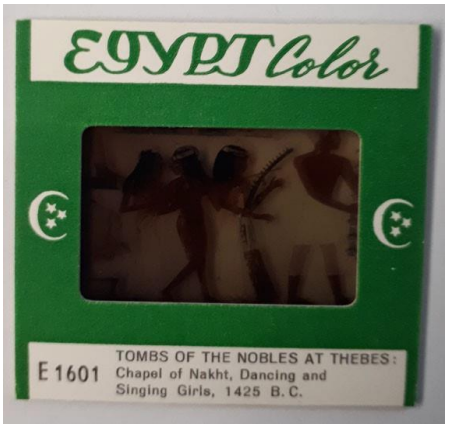
Washington D.C., National Gallery of Art





Andere Länder

Lambelet Succ. Kairo, Ägypten



(Vorder- und Rückseite)

Hannibal, Griechenland

(Vorder- und Rückseite)

Baron von Falz, „Quick Slides“, Liechtenstein

(Vorder- und Rückseite)